

Kunst und Wissenschaft.

Eine Aften-Aufführung mit Hindernissen. Zu eben so sehr...

Die Weltliteratur-Verträge sind eben so sehr...

Schleimart Dostor, der Vertreter der Arzneimittel...

Die Gesellschaften. Zur Erlangung der Doktorwürde...

Am 1. November. Die Jury der Internationalen Ausstellung...

Am 1. November. In Amsterdam fand vor...

Straßmann in den. Man soll Bismarck alle mögliche...

Sport-Zeitung.

Der Kronprinz als Jagdhund in Hannover. Vergangenen Sonntag...

Die Bergleitungsverammlung Deutscher Vereine fand am...

Neu von Sonntag. Die Große Vardubitzer Steeles...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom internationalen Zuckermarkt.

Während der abgelaufenen Berichtswache herrschte ein...

Die Reichsbank verschließt sich der Erkenntnis...

Die Reichsbank verschließt sich der Erkenntnis...

der sonstigen Aktiven dürfte sich durch Vorschüsse auf...

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Lists various financial items and their values.

Wochenbericht über den Markt für Bergwerkantelle.

Der von den amerikanischen Börsen ausgehende Druck...

Auch der Markt für Kalkwerte blieb von den Vorgängen...

Zucker.

März 1907. [Teleg.] Kornacker, 88 pro ohne Sack...

Kaffee.

Hamburg, 4. Nov. [Teleg.] Kaffee good average...

Getreide.

Neuss, 2. Nov. (Wochenbericht von Jonas Hoffmann).

Wasserstände.

Table with 2 columns: Saale und Unstrut, Fall. Lists water levels and changes.

Table with 2 columns: Aktien, Brückenpegel. Lists stock prices and bridge levels.

**Leipziger Börse, 4. November.**  
(Telephon. Meldungen.)

Sächsische Rente	8	83,250	Sondermann & Sifer	6	98,000
do. Anl. 1878/80	8 1/2	97,150	Vor.-Akt. I. II.	6	267,750
Leipz. St.-Anl. 1904	3 1/2	53,000	Leipz. Baumwollp.	12	172,000
Allg. Dtsche Credit-Anst. Pfändr.	3 1/2	94,750	do. Kammgarapap.	6	143,500
do. do.	3 1/2	91,750	Thüring. Wollgarapap.	9	185,000
Leipz. H. & F. Pfändr. R. XI unv. II. 4	4	96,000	Leipz. Herbr. Röhren	12	124,750
Allg. Dtsche Cred.-A.	3 1/2	162,000	Hall. Zuckerfabr.	12	206,000
Kredit-u. Sparbank Leipzig	6	164,750	Wald & Kindling	12	117,500
Leipz. Hypothek.-Bk.	4	129,000	Kunstianstalt Akt.	12	117,500
Maschinenbau-KB	12	323,000	Kommun. u. F. Sächs.	12	33,000
Maschinenbau-KB	12	145,000	do. do. do.	4	95,750
Gr. Leipz. Strassb. A.	8	176,000	do. do. do.	4	51,500
Hall. Strassenb. A.	8	121,000	do. do. do.	4	95,000
Leipz. Elektriz. Strab.	4	88,750	do. do. do.	4	116,500

Tendenz: ruhig

**Berliner Börse vom 4. November.**  
(Fernsprechnachricht der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die neue Woche eröffnete durchweg flau. Die Hamburger Meldung von der Zahlungseinstellung der Firma F. Zapfenberg trug in erster Linie zu einem scharfen Rückgang in Banken bei. Die Abweichungen gegen vorgestern s'waunten zwischen 1 1/2-2 Proz. Die heutige Erhöhung der Bankrate in London rief die Befürchtung hervor, dass die Reichsbank angesichts der Lage des Geldmarktes zu einer weiteren Erhöhung des Diskonts schreiten wird. Im Montanaktienmarkt waren Hüttenaktien prozentweise niedriger, wie Bochumer, Deutsch-Luxemburger, Phönix- und Rheinthalaktien. Gelsenkirchener büsten 2 1/2 Proz., Harpener über 3 Proz. ein. Am Eisenbahnaktienmarkt waren Franzosen in Übereinstimmung

**Berliner Börse vom 4. November.**  
(2 1/2 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont	5 1/2	
<b>Wechsel.</b>		
Amsterdam 100 fl.	8 T.	---
do. do. 100 fl.	3 T.	---
Brüssel Antw. 100 Fr.	8 T.	---
Italien 100 Lire	10 T.	---
Konstantinopel 100 Kr.	8 T.	---
London 100 £	3 M.	---
do. do. 100 £	3 M.	---
New-York 100 Doll.	4 T.	---
do. do. 100 Doll.	4 T.	---
Schweden 100 Kr.	8 T.	---
do. do. 100 Kr.	8 T.	---
Wien 100 Kr.	8 T.	85,200

<b>Geldsorten und Banknoten.</b>		
20 Franc-Banknote	pr. 20	20,400
Amerik. Noten 1000 \$	100	4,200,250
Belgische Noten 100 Fr.	100	81,250
Dänische Banknote 100 Kr.	100	20,540
Engl. Banknoten p. I. St.	100	20,540
Frans. „ p. 100 Fr.	100	169,800
Holländ. „ p. 100 fl.	100	81,250
Oesterr. „ p. 100 Kr.	100	85,250
Russisch. „ p. 100 R.	100	216,250
Schwed. „ p. 100 Kr.	100	81,250

<b>Deutsche Fonds- u. Staatspap.</b>		
Deutsche Reichsanl.	2 1/2	93,600
do. do. do. alt.	3	92,200
Deutsche Schatzanw.	4	99,400
Preussische do.	3 1/2	99,400
Preuss. Konsol. 4 1/2	3 1/2	92,000
do. do. alt.	3	92,000
Badische St.-Anl. unkb. 60	4	106,600
Bremser Anleihe 1902	3	91,000
Gr. Hess. St.-Anl. unkb. 60	4	106,600
Bayr. St.-Anl. unkb. 60	4	106,600
Bayr. Staatsrente	2 1/2	91,000
do. anw. 1887-91	3	87,000
do. St.-Anl. 1887-92	3	87,000
Sächs. Staatsrente	2 1/2	91,000
Rheinprov.-Anl. III u. IV unv. conv.	3 1/2	90,900
do. XXVIII	3 1/2	90,900
Anhalt St.-Anl. 1889	3 1/2	93,700
Berl. Stadt-Anl. 82/88	4	93,700
do. do. 83/11	4	93,700
do. do. 83/11 III	4	93,700
Halle do. 1886/92	3 1/2	93,700
Magd. do. 91 unv. 10	4	106,600
do. do. 1875/90, 85	3 1/2	92,250
Mersch do. 91 unv. 10	4	91,300
Müsch. do. 1903/1904	3 1/2	93,000
Kaumb. do. 97 cv. 100	3 1/2	93,000
Weimar do. 1888	3 1/2	93,000
Bayr. u. Sächs. Rente	3 1/2	91,900
Landesh. Centr.-Pdb. do.	4	91,900
do. do. do.	4	91,900
Sächs. landesh. Pdb. do.	3 1/2	92,200
do. do. do.	3 1/2	92,200
do. do. do.	3 1/2	92,200

<b>Amerikanische Fonds.</b>		
Argentin. Anl. große do.	4 1/2	93,500
do. do. kleine	4 1/2	94,250
do. Anl. 102/00	4 1/2	91,250
do. do. 2000	4 1/2	90,500
do. do. 408 M.	4 1/2	91,600
Chil. Anl. v. 96, große do.	4 1/2	100,200
do. do. kleine	4 1/2	93,500
Griech. 4% Monop.-Anl.	1 1/2	47,600
do. do. Gold	1 1/2	47,600
Japan. äußere Anl. 05	4 1/2	87,750
Ital. Rente do. do. do. neue	2 1/2	91,000
Mexik. Anl. große do.	4 1/2	94,250
do. do. kleine	4 1/2	94,250
Oesterr. Gred.rente	4	97,200
do. Kronenrente	4	95,900
do. Silber-Rente	4	95,900
do. Pap.-Rente	4	95,900
Portugies. unv. III	4	63,500
Russisch. anw. 1890	4	90,200
do. do. 1898	4	83,000

mit Wien matt, dieselben Lombarden. Von italienischen B. h. an waren Mittelnachrichten gedrückt; Prinz Heinrich-Bahn-Aktien waren auf weitere Realisierungen matt, Amerikar Japan auf New York nach. 3 Proz. Reichsanleihe lag 3/20 niedriger, Japaner 1/2 Proz., Russen von 1902 ebenso, Schiffahrtsaktien waren infolge von Realisierungen über 1/2 Proz. niedriger, Trust Dynamit aus dem gleichen Anlasse um 2 Proz. und Edison um 1 1/2 Proz. niedriger. Gold 3/4, Geld 3/4. Der Beginn der zweiten Börsestunde stockte das Geschäft. Der Kursum war im allgemeinen kaum verändert.

**Produktenbörse.**

Berlin, 4. Nov.

Weizen 1000 kg	Dez. 226,50, Mai 231,75, Juli --- M., Roggen 1000 kg	Dez. 206,25, Mai 205,25, Juli --- M., Hafer 1000 kg	Dez. 175,25, Mai 182,25 M., Mais 1000 kg	Dez. 160,00, Mai 177,50 M., Rüböl 100 kg	Nov. ---, Dez. 76,60, Mai 74 10 M.
----------------	--	---	--	--	------------------------------------

Trotz des vorgestrigen weiteren Rückganges in Nordamerika haben die in sonstigen auswärtigen Meldungen vorherrschende Festigkeit und das kalte Wetter hier die Kaufkraft kräftiger angeregt. Die erheblich gestiegenen Forderungen mussten zwar zeitweise etwas herabgesetzt werden; aber die für Weizen, Roggen und Hafer erzielten und Aussicht erhellenden Fortschritte sind ganz ansehnlich geblieben. Rüböl war wenig verändert.

**Hess. Strub etc.**

Halle, 2. Nov. [Bericht über den Strub, mitgeteilt von Otto Westphal]. Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handschneid) 2 1/2, Macis 1,50, feine Papierfabrik, Roggen-1,45 und Weizenstroh 1,40, zu Strohwecken 1,75 (2,00), Heitdruch 2,50. Wiesenhalm, hies. od. Thür., beste Sorten, 3,75 (4,00), gute fremde Sorten 3,25-3,50. Kleinhalm, erster Schnitt, beste Sorten und minderwertige Sorten ohne Angebot. Torfstroh, in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,05, in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M. Häcksel, gesund u. trocken, bei Partien, frei Bahn hier 2,10-2,25, in einzelnen vom Lager hier 2,70-2,75 M.

Industrie-Gebirg	181	191,500	Kattow. Bergbau	11	202,500
Elekumult-Fabrik	181	191,500	Kirchner & Co.	11	197,000
Akt.-Ges. Anl. Infab. 82	82	332,500	Alt. Oberbergw.	30	430,000
Adler-Port.-Zem.-F. 10	10	189,000	Kön.-M. Bergw. ev.	8	127,750
Allg. Berl. Omnib.-G.	5	115,000	König Wilhelm abg.	20	274,600
Allgem. Elektr.-Ges.	11	189,000	St.-Prior. 20	20	366,000
Anglo-Kont. Gunst. 3 1/2	3 1/2	145,000	Körb. d. Zuckerr.	9	145,000
Anhalt. Kohlenwerke	5	100,750	Kronprinz Metall	27	333,000
Bar & Stein Metall	25	33,728	Kyffhäuserhütte	0	135,500
Bergmann Elektr.	4	253,750	Lahneyer & Co.	7	116,000
Bessener Eisenw.	12	151,500	Körb. d. Zuckerr.	23	275,500
Berl. Elektriz.-W.	10	164,500	Laurahütte	12	217,500
Berl. Maschinen-Bau	13	205,000	Ludwigshütte	7	108,750
Berzelius	4	53,000	Ludw. Schiffb.-St.	3	52,300
Borsig & Co. 3 1/2	3 1/2	115,000	Loth. Prior.-Akt.	10	130,000
Bismarckhütte	23	295,250	Ludw. Löwe & Co.	16	236,000
Bismarckh. v. A.	0	41,000	Lübecke Mech.-Fab.	20	250,000
Bochumer Gußstahl	16	199,000	Masch.-F. Hucka	0	107,000
Böhm. Kohlenw.	12	238,200	Milow Bergw.	0	85,000
Braunsch. Kohlenw.	13	248,750	Milowener Eisen	5	87,500
do. St.-Prior. 13	13	248,750	Milheim Bergwerke	10	159,250
do. Jute-Prod.	12	169,250	Nord. Boden-Akt.-G.	81	113,000
Burg. Eisenw.	10	129,000	Oldenb. Bergw.	0	102,500
Bütze & Co. Met.-Ind.	6	89,000	Oldenb. Wollkamm.	12	144,000
Chem. Fabr. Buckau	12	200,000	Nordstern Steinh.	22	270,000
Concordia Bergbau	22	333,000	Oberst. Eisenhüt.	7	109,000
do. Spinnerei	8	114,500	Oldenb. Bergw.	0	102,500
Consolidat. Schacke	30	425,250	do. Kowakow.	10	148,500
Cottbuser Maschinen	7	103,250	Orenstein & Koppel	16	187,750
Croßwitzer Papierf.	14	215,000	Phönix Bergbau	16	178,250
Dassauer Gußst.	8	158,000	Phönix Bergw. ev.	30	409,000
Dtsch.-Alt. Teleg.-G.	7	113,750	Rhein-Nass. Bergw.	26	229,500
Dtsch.-Lüb. Bergw.	10	142,250	Rhein. Metallwaren	0	111,000
Dtsch.-Luxemb. Elektr.	12	142,100	do. Vorr.-Akt.	0	129,250
Dtsch. Gasglüh.-G.	28	282,000	Rhein. Stahlwerk	12	162,000
do. Kabelwerke	7	96,300	Röbbecke Montanw.	9	197,000
do. Waffenn. Munlt.	20	261,000	Rombacher Hüttenw.	14	167,500
Donnermacker ev.	14	289,500	Rostitzer Braunkohl.	14	265,500
Dynan. Tr.-K. Obel	0	155,500	Sächs. Bergw. ev.	3	102,500
Eisenh. Kattun	6	119,000	Sächs. Th. Brk. St.-P.	3	98,750
do. Eisw.	8	114,500	do. St.-P.	6	112,000
Elektra Dresden	3	72,300	Sächs. Westf.-F. Sch.	16	239,000
Elektr. Norder. Zürich	8	124,000	Sächs. Westf. Sch.	16	239,000
Eschweiler Bergwerk	14	206,000	Sangerh. Maschinen	10	160,000
do. Eisw.	8	114,500	Scherling chem. F.	17	261,900
Fraustadt. Zuckerr.	13	143,500	Schles. Zinkh.	21	416,000
Geisw. Eisenw.	14	169,750	Schneider, Hugo	10	124,250
Gelsenkirchen Bergw.	11	191,250	Schnecker Elektr.	6	102,000
Georg.-Marienhütten	0	---	Schneidm. Knaut	11	151,500
do. St.-O.	0	---	Sächs. Westf. Sch.	16	239,000
Ges. f. elektr. Untern.	8	124,000	Siemens & Halske	10	168,750
Glauxer Zuckerf.	9	129,750	Stassfurt. Chem. Fabr.	8	126,000
Greppiner Werke	19	169,000	Stett.-Bred. Portl.-Z.	6	121,750
Hamm. Bau-G. St.-P.	3	75,750	Stett. Br. u. Z.	6	276,000
do. Masch. St.-P. A. B.	29	318,000	do. Vulkan	14	245,200
Harpener Bergbau	11	197,000	Stöhr. Kamagaria	14	169,750
Hamm. Maschinenfab.	12	177,750	Stölberger Zinkh.	10	162,000
Harzer Werke A. u. B.	2	68,100	Südenerg. Maschin.	0	48,500
Haser Eisenwerke	10	155,500	do. Vorr.-A.	9	94,000
Heinrichshald Chem.	9	130,000	Thüring. Salinen	2	33,550
Hilberner Cement	12	169,750	Thür. & Krüger	3	119,500
Hilberner Bergw.-G.	14	264,500	Thür. & Krüger	3	119,500
Hilberndamm Mühlen	10	149,000	Wegelin & Häberer	10	154,500
Hochst. Fatwerke	30	445,000	Westergel. Alkali	10	206,000
Hörsing Eisenstahl	10	212,250	Westf. Grub.-Ind.	15	167,000
Jensch & Co.	4	66,000	Wald. Grub.-Ind.	20	285,000
Kahl Porzellanfabr.	35	395,000	Wittener Draht-Ind.	4	85,250
Kaiserwerk Ascherhof	10	145,500	Zeitzer Maschinen	10	199,000

<b>Eisenbahn- u. Kleinbahn-Akt. und Prioritäten.</b>		
Halle-Hettstedt R. A.	4	---
Hess. Rhein	6	---
Schackeburgbahn	4 1/2	100,250
Altg.-Dtsch. Kleinb.-G.	4 1/2	68,750
do. St.-Anl. 1903	4 1/2	145,000
do. Kronenrente	4 1/2	129,000
do. Lok.-u. Strassenb.	8	171,250
Hamburg. Strassenb.	10	186,000
Chem. Ung. St. B.	6 1/2	92,000
Hess. Rhein	6	28,200
Warschau-Wiener	0	100,900
Baltimore-Ohio Sh.	5 1/2	80,300
Canada-Pac. Sh.	7 1/2	144,400
Mittelmeerbahn	6	71,500
Luxemb. Pr. Henri	6 1/2	119,000
Hall.-Hettst. R. A.	3 1/2	---
Böhm.-Nordb. Gold-O.	4	97,500
Dtsch.-Prager	3	77,000
Osterr. Lokb. Gold-P.	3	89,000
Südbahn	4 1/2	100,500
Ingaw.-Domb. P.	4 1/2	104,500
Moskau-Rjssan Prior.	4	81,000
Trankaukas. S. Pr.	3	63,400
Wladikavkas v. 1897	4	75,500
Ital. Eisen. Pr.	4 1/2	100,700
Portugies. v. 1886 O.	3	67,600
Süd-Ital. Eis.-Ob.	4 1/2	100,700
North-Pac. Pr. Lien.	4	95,400
S. Louis-S. F. R. 1891	4	80,800

<b>Bank-Aktien.</b>		
Berg-Märk. Bank	8 1/2	154,000
Berliner Handelsbank		



# Wähler der III. Abteilung!

## Die Ausübung des Wahlrechts ist Ehrenpflicht! Drum auf zur Wahl!

Verbütet eine Niederlage der bürgerlichen Gruppen wie in Eilenburg, wo vor wenigen Tagen Laueheit und Interesslosigkeit den Sozialdemokraten zum Siege verholfen haben.

Schon frohlockt das sozialdemokratische Volksblatt, indem es schreibt:

„Kommunalvereins-Spießer und Bureaukraten liegen sich in den Haaren. Wir werden die lachenden Erben sein. Mehrere Mandate sind uns sicher.“ —

**Bürger! Gebt auf diese bewußten Lügen und Prahlereien die richtige Antwort!**

**Geht — Mann für Mann — zur Wahl! Keiner darf fehlen!!**

**Jeder Nichtwähler unterstützt die Sozialdemokraten!**

Zeigt durch Eure Stimmabgabe, daß Ihr nicht damit einverstanden seid, wenn noch mehrere Leute vom Schlage des Herrn Osterburg in das Stadtparlament einziehen. — **Haben diese Leute bisher etwas Fruchtbares im Interesse der Allgemeinheit geleistet??** Durch inhalts- und anstandslos Redereien haben sie wohl den Beifall ihrer Genossen, sonst aber nur den Widerwillen und die Abscheu der Bürgerschaft hervorgerufen. —

**Bürger! Tut also Eure Pflicht, wie Ihr sie mit so herrlichem Erfolge bei der letzten Reichstagswahl getan habt!**

**Sichert die gedeihliche Fortentwicklung unserer guten Stadt Halle und wählt:**

auf 6 Jahre:

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Herrn <b>Baumeister Fritz Gygas,</b> | Herrn <b>Ober-Postassistenten Wilhelm Helmecke,</b> |
| „ <b>Kaufmann Franz Wöhler,</b>      | „ <b>Rechnungsrat Otto Springer,</b>                |
| „ <b>Fabrikant Eduard Kober,</b>     | „ <b>Kaufmann Kurt Borges,</b>                      |

auf 2 Jahre:

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| Herrn <b>Bildhauer Paul Reiling,</b> | Herrn <b>Privatdozenten Dr. Karl Steinbrück.</b> |
|--------------------------------------|--|

Stimmzettel werden am Eingange der Wahllokale verabfolgt.

**Der Allgemeine Bürgerverein für städtische Interessen.**

**Der Halle'sche Bürgerverein (H. B. V.).**

### Stadtverordnetenwahl!

#### Wähler der 2. Abteilung.

Die Wähler-Versammlungen vom 24. und 30. Oktober er. sind ohne Ergebnis geblieben. Die Wähler der 2. Abteilung haben es abgelehnt, sich ihre Rechte verkürzen zu lassen. Durch den vorzeitigen Schluß der letzten Versammlung ist die Abstimmung nicht zu Ende geführt worden.

Der unterzeichnete Verein, beauftragt von einer großen Anzahl Wähler der 2. Abteilung, ladet daher zu einer nochmaligen Besprechung und endgültigen Aufstellung der Kandidatenliste die Wähler der 2. Abteilung zum

**Dienstag, den 5. November er., abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr**

nach dem kleinen Saal der „Kaisersäle“ ein mit dem Bemerken, daß zu dieser Versammlung nur Wähler der 2. Abteilung gegen Vorzeigung der amtlichen Wahlkarte Zutritt haben.

Die Höhe der Wahl und die Besonderheit der Lage lassen eine recht zahlreiche Beteiligung dringend notwendig erscheinen.

**Viele Wähler der 2. Abteilung und der Haus- u. Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle.**

#### Volks-Kaffee-Hallen

- des Vereines für Volkswohl:
- I. am Schützen Turm,
- II. Alte Brauereigasse (Reichsbau),
- III. Marktschwärzer,
- IV. Scharfenstraße 2, Seefahrer,
- V. Vor dem Teintor (Gabelstraße).

Alle fünf sind geöffnet von früh 10 $\frac{1}{2}$  Uhr an.

Es wird verabreicht:

- Kaffee
- Kakao
- Waffeln
- Reichsbröde
- Stettinwaffeln
- Limonade

II IV. auch **Abends** an 10 $\frac{1}{2}$  U.

Manen zu 5 $\frac{1}{2}$  Bln., welche sich besonders an Weibchen als Verhütungsmittel eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können. Sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Andreas Gartz**, **Reichsbröde** 80 Stück des Vereins, **Franz**, **Herrn Kaufmann Gille**, **Reichsbröde** 68, und **Herrn Müllers**, **Stettinwaffeln** 5, zu haben.

#### Hall. Zither-, Mandolin- und Gitarrenschule.

— **Einzig am Platze.** —  
Direktion: **Georg Kittel.**  
Brüderstr. 10, III.  
— **Feinste Referenzen.** —

**Plissée!** hoch und niedrig gebremt  
Lerche, St. Ulrichstr. 33.  
Fischer, Glas- u. Sublimier-Verfahren a. Berlin, u. 50, 3 am 1. Baf.  
**Oscar Ballin, Seibisgerstr. 91.**



#### Hyazinthen

für Gläser in den apartesten Sorten und Farben.

#### Hyazinthen

für Töpfe und in den Gärten, schon von 10 Bln. an.

#### Tulpen

einfache und gefüllte, vom feinsten Rot bis zum reinsten Weiß.

#### Crocus

für Glaskalen und Töpfe oder als Einflanzung, allerwärts die Zwiebeln.

**Scilla**, reine blaue Einflanzungsform.  
**Schneeglöckchen** in verschiedenen reizenden Sorten.  
**Narzissen u. Taceten**, sehr wohl- sowie andere Blumenarten in fröhlicher Ware, als: Anemonen, Ranunkeln, Jonquillen, Kaiserkronen, Iris, Traubenhyazinthen, Schneeglanz, Tigerblume, Milchsterne, Anagallis usw.  
— Statton gratis und franco. —

#### Moritz Bergmann,

**Markt 20,**  
neben d. Neubau d. Hn. A. Huth & Co.  
Prämierter I. Preis:  
Berlin, Dresden, Leipzig.

### Die wilden Frauen



der Zulukaffern und anderer Stämme  
fetten noch die Haut mit widerwärtigen, othen und öligen Salben ein, während

### Der Kulturmensch

nur „Kombella“ verwendet. „Kombella“ ist die erste nicht fettende Hautcreme, nach 25 jährigen wissenschaftlichen Forschungen der erste vollwertige Ersatz für Lanolin, Vaseline etc. und daraus bereiteten Salben. Verkleben und verstopfen Sie sich nicht mehr die Haut, sondern verwenden Sie „Kombella“. Sie erhalten sich dadurch dauernd die sanfteste Frische und Jugend Ihres Teints. Sie haben in „Kombella“ eine kräftige Waffe gegen rauhe Luft, Frost und Kälte, überhaupt gegen alle Witterungseinflüsse. Die Hautpflege wird Ihnen jetzt Vergnügen machen! — Alles Nähere darüber finden Sie in der von Dr med. Kühner herausgegebenen Broschüre, die gratis und franco ab Fabrik zugesandt wird.

„Kombella“ ist zu haben: in Tuben a 60 Pfg. und 1 Mk. in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien etc.  
„Kombella“-Seife Stück 60 Pfg. „Kombella“-Puder, Schachtel 1 Mk.

Kombella-Fabriken **Georg Häntzschel**, Dresden und Bodenbach.